

Sommerschulen im Ausland

18.06.2019: Ausschreibungstermin

12.09.2019: Antragsschluss

KURZBESCHREIBUNG

Ziel des Programms

Durch das Programm Sommerschulen im Ausland sollen qualifizierte ausländische Studierende und /oder Nachwuchswissenschaftler gewonnen, eine fachliche Fortbildung in aktuellen Forschungsgebieten sowie fachlicher und kultureller Austausch zwischen ausländischen und deutschen Teilnehmern sichergestellt, Einblicke in die deutsche Lehr- und Forschungspraxis bzw. in neue künstlerische Entwicklungen bei Kunst- und Musikhochschulen für ausländische Teilnehmer geschaffen und deutsche Hochschulen auf dem internationalen Bildungsmarkt (z.B. Einbindung in die hochschuleigene Internationalisierungsstrategie) positioniert werden.

Was wird gefördert?

Gefördert werden Sommerschulen incl. ggf. digitaler Komponenten sowie die Mobilität und der Aufenthalt deutscher Hochschullehrender (Dozenten).

Wer wird gefördert?

Deutsche Hochschullehrende

Wer kann einen Antrag stellen?

Antragsberechtigt sind staatliche und staatlich anerkannte deutsche Hochschulen ggf. gemeinsam mit Forschungseinrichtungen.

WEITERE INFORMATIONEN

Die aktuelle **Programmausschreibung** einschließlich aller Anlagen finden Sie unter **Downloads (s.u.)**.

Darüber hinausgehende Informationen können Sie unter www.daad.de/sommerschulenausland

[<https://www.daad.de/hochschulen/programme-weltweit/sommerschulen/ausland/de/23469-sommerschulen-im-ausland/>] einsehen.

Informationen zur Antragstellung

Ein Antrag ist bis Antragsschluss **vollständig** und **fristgerecht** ausschließlich über das DAAD-Onlineportal **einzureichen**.

Die **auswahlrelevanten Antragsunterlagen** (Pflichtanlagen), die bis Antragsschluss eingereicht werden müssen, entnehmen Sie bitte der Programmausschreibung bzw. dem Merkblatt (BMZ-Programme).

Nach Antragsschluss werden keine Unterlagen vom DAAD nachgefordert und es werden keine Nachreichungen und Änderungen, auch nicht am Finanzierungsplan, mehr berücksichtigt. **Unvollständige Anträge werden aus formalen Gründen vom Auswahlverfahren ausgeschlossen.**

Sollte es aufgrund von **technischen Ursachen**, die von Ihnen als Antragsteller nicht zu vertreten sind (z.B. Störung DAAD-Portal, Serverausfall an der Hochschule, **nicht:** inkompatible Software) oder aus **Gründen höherer Gewalt** (z.B. Unfall, Streik, Umweltfaktoren, **nicht:** Krankheit) nicht möglich sein, den Antrag fristgerecht einzureichen, ist es unbedingt erforderlich, **bis Antragsschluss** eine **Begründung per E-Mail** an das zuständige Fachreferat

(Ansprechpartner des Förderprogramms) im DAAD zu senden. Bei technischen Ursachen schicken Sie bitte (sofern möglich) einen Screenshot und Zeitangabe der technischen Störung mit.

Ansprechpartner

DAAD-Deutscher Akademischer Austauschdienst
Referat Mobilitäts- und Betreuungsprogramme/P42

Britta Schmitz

Tel.: +49 228 882-404

E-Mail: b.schmitz@daad.de [<mailto:b.schmitz@daad.de>]

Gefördert durch:



Downloads

- [Ausschreibung \[//www.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=50391\]](http://www.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=50391)
- [1. Projektbeschreibung \[//www.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=51831\]](http://www.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=51831)
- [2. Auslandstage- und Übernachtungsgeld \[//www.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=50411\]](http://www.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=50411)
- [3. Teilnehmerliste \(Anlage zum Verwendungsnachweis\) \[//www.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=50421\]](http://www.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=50421)